

Protokollauszug

aus der
4. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke
vom 19.11.2019

öffentlich

**Top 8 Konzept für weiteres Vorgehen der Stadtverwaltung am Groß Glienicker See
19/SVV/1283
geändert beschlossen**

Herr Sträter bringt den Dringlichkeitsantrag ein und erklärt die schwierige Gemengelage. Insbesondere, dass ein Wegerecht benötigt werde, um widerrechtlich errichtete Zäune in Ersatzvornahme zu beseitigen. Wo es dieses Wegerecht noch nicht gebe, müsse die Stadtverwaltung eine Abwägungsentscheidung treffen, wie sie mit der Situation umgeht.

Er schlägt vor, den Antrag im 2. Anstrich wie folgt zu ändern:

...

- *Durchsetzung der Einhaltung der Vorschriften im Landschaftsschutzgebiet **Bestimmungen des B-Plans und des Landschaftsschutzgebietes;***

...

Es schließt sich eine kontroverse Diskussion zum Wegerecht, der Durchsetzung von Ersatzmaßnahmen bezüglich Beseitigung von Zäunen, der Historie und des B-Plans an. Herr Sträter erklärt daraufhin noch einmal die Intention seines Antrages und dass sich der Ortsbeirat mehrheitlich bisher immer für die Konzentration auf den Weg sowie Kommunikation ausgesprochen habe, anstatt für eine „Kampfansage“ gegen die Eigentümer der gesperrten Flächen. Im Anschluss wird der Dringlichkeitsantrag zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Ortsbeirat bittet den Oberbürgermeister, dem Hauptausschuss in seiner ersten Sitzung zum Thema Potsdamer Ufer und zuvor dem Ortsbeirat Groß Glienicke ein zwischen den Fachverwaltungen abgestimmtes Konzept zum weiteren Vorgehen am Groß Glienicker Seeufer vorzulegen.

Dies soll insbesondere zu folgenden Themen Stellung nehmen:

- **Ausbau weiterer Abschnitte des Uferweges;**
- **Durchsetzung der Einhaltung der Bestimmungen des B-Plans und des Landschaftsschutzgebietes;**
- **Erstellung einer durch Tafeln ausgeschilderten Ordnung für die Uferlandschaft;**
- **Sicherung öffentlicher Uferflächen, die noch im BIma-Besitz sind;**
- **juristische Durchsetzung des öffentlichen Ufer-Wegerechts gemäß dem gültigen Bebauungsplan.**



BESCHLUSS
der 4. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke am
19.11.2019

Konzept für weiteres Vorgehen der Stadtverwaltung am Groß Glienicker See
Vorlage: 19/SVV/1283

Der Ortsbeirat bittet den Oberbürgermeister, dem Hauptausschuss in seiner ersten Sitzung zum Thema Potsdamer Ufer und zuvor dem Ortsbeirat Groß Glienicke ein zwischen den Fachverwaltungen abgestimmtes Konzept zum weiteren Vorgehen am Groß Glienicker Seeufer vorzulegen.

Dies soll insbesondere zu folgenden Themen Stellung nehmen:

- **Ausbau weiterer Abschnitte des Uferweges;**
- **Durchsetzung der Einhaltung der Bestimmungen des B-Plans und des Landschaftsschutzgebietes;**
- **Erstellung einer durch Tafeln ausgeschilderten Ordnung für die Uferlandschaft;**
- **Sicherung öffentlicher Uferflächen, die noch im Bima-Besitz sind;**
- **juristische Durchsetzung des öffentlichen Ufer-Wegerechts gemäß dem gültigen Bebauungsplan.**

Abstimmungsergebnis:

mit 6 Ja-Stimmen **angenommen**,
bei einer Nein-Stimme
und 2 Stimmenthaltungen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder des Ortsbeirates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 21. November 2019

K. Klingner
Schriftführerin